

Kleine Ideen, große Wirkung: 12 Projekte stärken das Havelland

Die Lokale Aktionsgruppe Havelland fördert 12 Kleinprojekte mit über 100.000 Euro, um das bürgerschaftliche Engagement zu stärken.

Förderung für Gemeinschaftsprojekte im Havelland

Ein neuer Schritt zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und zur Förderung der sozialen Infrastruktur in der Region Havelland wurde beschlossen. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) hat in ihrem aktuellen Aktionsplan des Regionalbudgets für das Jahr 2024 über 100.000 Euro für verschiedene Kleinprojekte bereitgestellt. Diese Förderung stammt aus europäischen Mitteln und soll vor allem die Lebensqualität in den ländlichen Gebieten verbessern.

Vielfältige Initiativen für alle Generationen

Die ausgewählten Projekte decken ein breites Spektrum ab und zeigen das Engagement der Gemeinschaft. Dazu gehört unter anderem die Anschaffung von Holzbacköfen, die in Gemeinschaftsbackhäusern in Marquede und Grätz genutzt werden. Die Umgestaltung des Dorfeingangs in Garlitz fördert nicht nur die Ästhetik, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl der Bürger. Ein Spielplatz in Damme wird zusätzlich errichtet, während der Generationenspielplatz in Kotzen erneuert wird, um noch mehr Attraktionen für Kinder und Erwachsene zu bieten.

Workshop für kreative Mitgestaltung

Besonders spannend sind die kreativen Ansätze, wie die Gestaltung von Pflanzkäbeln durch Kinder und Jugendliche in einem Workshop mit dem Mikado e.V. an der Badestelle in Tremmen. Solche Initiativen tragen dazu bei, das Verantwortungsbewusstsein in der jungen Generation zu fördern und ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln. Zudem wird die Kita in Stechow unterstützt, um die Einrichtung inklusiver zu gestalten und die Aufnahme eines blinden Kindes zu ermöglichen.

Wachstum und Rahmenbedingungen der Förderung

Seit 2019 wurden im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER bereits knapp 60 kleinere Projekte in der Region erfolgreich umgesetzt. Der neue Fokus unter dem Namen Regionalbudget eröffnet weiterhin Möglichkeiten für kleinere Initiativen, die das soziale und wirtschaftliche Gefüge im Havelland bereichern können. Die positive Rückmeldung und Anzahl der eingereichten Projekte zeigen, dass das Potenzial im Havelland enorm ist, sagt Magdalena Köhne, die dieses Entwicklungsvorhaben leitet.

LEADER-Programm: Ein wichtiger Partner für ländliche Entwicklung

Das LEADER-Programm der Europäischen Union verfolgt das Ziel, die Entwicklung ländlicher Räume durch die Einbindung verschiedenster Akteure zu fördern. Die Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft – so die erweiterte Bedeutung der Abkürzung LEADER – spielt eine entscheidende Rolle für die Zukunft der Region. Mit der Unterstützung von Kommunen, Unternehmen, Vereinen und Privatpersonen können wichtige Projekte umgesetzt werden, die der gesamten Gemeinschaft zugutekommen.

Ein Blick in die Zukunft

Die nächste Aufforderung zur Einreichung von Projektanträgen im Rahmen des Regionalbudgets wird im ersten Halbjahr 2025 erfolgen. Mit dieser kontinuierlichen Förderung durch die LAG Havelland können weitere bedeutende Akzente für eine nachhaltige und lebendige ländliche Entwicklung gesetzt werden. Die Unterstützung kleiner Projekte ist nicht nur ein Baustein zur Verbesserung der Lebensqualität, sondern auch ein Zeichen für den Zusammenhalt und das Engagement der Bürger in der Region.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de